

eine Fülle von Talent und erfolgreiches Bemühen um Ausdruck. Realistische Gestaltung weltbekannter Künstler wechselt mit den starken und eindrucksvollen Arbeiten der Jungen. Meisterhafte Zeichnungen mit prachtvoll gelösten Abstraktionen. Der Standard ist bemerkenswert hoch. Die Richtung geht bewußt zum Einfachen und Klaren. Schon der Umschlag des Katalogs und die sachliche Einteilung des Raumes weisen darauf hin. Hier wird der Wille zum Konstruktiven deutlich sichtbar. Inhalt und Form des Entwurfs entstehen aus dem Produkt, aus der Sache selbst.

Und dazwischen, wie überall, wo Anglo-Sachsen arbeiten, leichter, charmanter Humor.

C. R. W. Nevinson sagt in der „Daily Review“: „... es gibt zu viele hübsche Mädchen auf den Plakaten von heute ... die Essenz guter moderner Gebrauchsgraphik ist Einfachheit im Plakat und in der Packung usw. ... Ueberreste der alten Chromolithographie sind außer Mode ... Zu modernen Ideen gehört moderne Gebrauchsgraphik ... Jedes Ding, vom Stuhl angefangen, sollte dieses Stilelement enthalten, das von heute lebenden und arbeitenden Künstlern ausgeht...“

OLYMPISCHES

Der König ist ein Freund auch des Humors in der Reklame, wie sich bei seinem Besuch herausstellte.

*

Major The Hon. J. J. Astor M. P. war als Präsident der Advertising Association der Führer der Ausstellung.

*

Die Idee für die diesjährige Ausstellung stammt von Sir William Crawford. Er hat seit einem Jahr



Plakat

F. McKNIGHT KAUFFER

Poster

Foto: Studio Sun, London



Ausstellungsstand der F. C. Pritchard, Wood & Partners Ltd. Exhibition Stall

Entwurf JOHN GLOAG & JOSEPH EMBERTON F.R.I.B.A. Design



Stand der Empire News Exhibition Stand

Entwurf FRANK NEWBOULD Design